



### Miras dan Narkoba

#### Alkohol und Drogen

**U**ntrennbar mit dem Nachtleben verbunden sind **miras** (**minuman keras**) „alkoholische Getränke“ und **narkoba** (**narkotika** dan obat / **bahan berbahaya**) „Drogen und gefährliche Substanzen“.

*In Indonesien droht auch Ausländern die Todesstrafe für Import, Verkauf, Transport, Verteilung, Herstellung, Besitz oder Konsum von Drogen!*

Der offizielle Ausdruck für **narkoba** ist **napza** (**narkotika**, **alkohol**, **psikotropika**, dan **zat adiktif lainnya**) „Drogen, Alkohol, Psychotropika und andere abhängig machende Substanzen“.

Im Islam gelten Alkohol und Drogen als **haram**, als religiös verboten, und besonders im Fastenmonat Ramadan ist es in den letzten Jahren immer wieder vorgekommen, dass islamistische Schlägertrupps (so zum Beispiel

der **FPI** (**Front Pembla Islam**), „Front zur Verteidigung des Islam“) in Bars und Diskotheken so

genannte „sweepings“ durchführen, um eigenhändig für die Einhaltung des göttlichen Gesetzes zu sorgen.

Einige Distrikte haben inzwischen lokale Scharia-Verordnungen erlassen, die den Verkauf und Besitz alkoholischer Getränke unter Strafe stellen.





<b>nokip</b> (Pr)	(Alkohol) trinken, saufen
<b>mabuk, mabok</b>	besoffen
<b>télér</b> (Jak, Jav)	betrunken / benommen / high sein (auf Drogen)
<b>tepar</b>	stockbesoffen sein, dass man nicht mehr stehen kann
<b>pemakai narkoba</b>	Benutzer von Drogen
<b>pengedar narkoba</b>	Droghändler
<b>bandar</b>	Dealer
<b>BD</b>	(bandar) Dealer
<b>obat-obatan</b>	Drogen
<b>boat, boti</b>	Pr von <b>obat</b>
<b>ngeboat</b>	auf Drogen sein, high sein
<b>ngedrugs</b>	Drogen nehmen, high sein
<b>ngurtak</b>	Drogen nehmen
<b>giting</b>	Pr von <b>tinggi</b> „hoch“, high sein
<b>inhalen</b>	inhalieren (Klebstoff usw.)
<b>ngelem</b>	Klebstoff usw. inhalieren
<b>ganja</b>	Kraut (Cannabis)
<b>ngeganja</b>	kiffen
<b>ciméng</b> (BG)	Kraut (Cannabis)
<b>nyiméng,</b> <b>ngeciméng</b>	kiffen
<b>narik</b>	kiffen
<b>ngelinting</b> (Jak, Jav)	sich nen Joint drehen
<b>putau, putauw,</b> <b>putaw, PT</b>	minderwertiges Heroin (Pr <b>putau</b> für <b>putih</b> „weiß“) (Straßenqualität)
<b>mutauw</b>	auf Putauw sein
<b>pakauw</b>	( <b>pakai putauw</b> ) Putauw nehmen

„Hafen“

„Medikamente“

(Medan-Slang)

(**lem** „Leim“)

„ziehen“

„drehen, rollen“



<b>SS,</b>	ICE (crystal methamphetamine)
<b>shabu-shabu,</b>	weitverbreitete Partydroge
<b>ice cream</b>	ICE
<b>ngubas, nyabu</b>	ICE nehmen
<b>inéx</b>	Ecstasy
<b>kipé, ngipé</b>	sich einen Schuss geben
<b>mabuk</b>	„three in one“-Rausch,
<b>„three in one“</b>	sich mit Pillen, Alkohol und Marihuana betäuben, auch bekannt als:
<b>mabuk tiga</b>	„Rausch in 3
<b>dimensi</b>	Dimensionen“
<b>kecanduan</b>	süchtig sein
<b>sakau,</b>	Entzugserscheinungen
<b>sakauw,</b>	haben (Pr von <b>sakit</b>
<b>sakaw</b>	„krank sein“, oder auch von <b>sakit putauw</b> „putauw-krank sein“)

**pé** *kurz für* **Ntar malem kita dugem dan nokip pé tepar!**  
**sampé** „bis“ Heute abend clubben wir und saufen  
bis zum Umfallen!

## Ngomongin Cowok en Céwék



### Ngomongin Cowok en Céwék Über Jungs und Mädels sprechen

**D**ie standardsprachlichen Worte für „Mann“ oder „männlich“ sind **laki-laki**, **lelaki** oder **pria**. Im javanischen Umfeld hört man auch mal **lanang** in ansonsten indonesischen Sätzen. Unter jüngeren Leuten ist allerdings meist die Rede von **cowok** (auch **cowoq**, **cowo** oder **cwo** geschrieben), also von Jungs oder Typen. Oft spricht man auch nur von **co**.

Gutaussehende, attraktive Vertreter des männlichen Geschlechts werden als **ganteng**, **tampan**, **kasep** (Sund), **cakep**, **kécé** und **gagah** („männlich, stattlich“) beschrieben.

*Cowok ist zudem eine Bezeichnung für einen männlichen **pacar**, den Freund, mit dem man geht (und noch nicht verheiratet ist).*





# Ngomongin Cowok en Céwék

**Cakep und kécé** „fesch aussehen, tolle Figur machen“ ist übrigens für beide Geschlechter verwendbar.

Ursprünglich *gay slang*, ist **cucok** „gut aussehend“ inzwischen auch außerhalb der Schwulen-Community zu hören. **Cucok** wird mittlerweile auch oft statt **cocok** „passend“ verwendet.

Die weibliche Entsprechung zu **cowok** ist **céwék** (auch **céwéq**, **céwé** oder **cwé** geschrieben) oder einfach abgekürzt **cé**.

## Anaknya yang baru lahir co ato cé?

Ist ihr grade geborenes Kind n' Junge oder Mädchen?

**Hawa** ist der arabische Name für Eva.

**belia** „jung“

**peyeum** (Sund) ist eigentlich fermentierter Maniok oder Klebreis.

<b>kaum hawa</b>	„das weibliche Geschlecht“
<b>wadon</b> (Jav)	Frau, weiblich (etwas vulgär)
<b>awéwé</b> (Sund)	Frau, weiblich (etwas vulgär)
<b>gadis</b>	Mädchen, junge Frau (meist im Sinne von „noch Jungfrau“)
<b>gadis belia</b>	junges Mädchen
<b>mojang</b> (Sund)	Mädchen
<b>peyeumpuan</b>	BG von <b>perempuan</b>
<b>prémpu</b>	Pr von <b>perempuan</b> „Frau“
<b>péré</b>	Pr von <b>perempuan</b>
<b>cokri</b>	Pr von <b>céwék</b>

## Kaum péré é mang gitu kok.

Die Weiber sind eben so.

<b>cantik</b>	schön, hübsch
<b>cantik jelita</b>	wunderhübsch
<b>ayu</b> (Jav)	hübsch
<b>geulis</b> (Sund)	hübsch
<b>molék</b>	reizend, hübsch, attraktiv



<b>manis</b>	süß
<b>caem</b>	süß, hübsch
<b>tembem</b>	Pausbacken haben
<b>séksi</b>	sexy
<b>bahénol</b> (Jak)	sexy
<b>bohay</b> (BG)	sexy
<b>semlohai,</b>	sexy
<b>semlohay</b> (BG)	
<b>montok</b> (Jak, Jav)	vollbusig, drall, üppig
<b>sémok</b>	( <b>séksi</b> dan <b>montok</b> ) „sexy und drall“
<b>lemah gemulai</b>	geschmeidig-anmutig
<b>sintal</b>	drall, wohlgefüllt/-formt
<b>sensual</b>	sinnlich-erotisch
<b>wajah/bodi</b>	ein Wahnsinns-Gesicht /
<b>yang aduhai</b>	-Körper

*Junge Mädchen geben sich gerne **centil** und **genit** „kokett, verspielt-verführerisch“ und **manja** „verwöhnt“.*

*Wie in ganz Asien ist das Schönheitsideal bestimmt von süßen Gesichtern, die **imut-imut** sind, d. h. mit einem reizenden **lesung pipi** „Grübchen“ versehen. Von so viel demonstrativ liebebreizender Harmlosigkeit und Verspieltheit sollte man sich allerdings nicht zu schnell täuschen lassen, denn dahinter steckt nicht selten ein zielstrebiges Wille, der genau weiß, was er will und wie er es erreichen kann!*

Bewundert werden auch **wajah Indo** „Indo-Gesichter“ (**Indo** sind Halbindonesier, d. h. aus einer westlich-indonesischen Verbindung stammend. Aber Achtung: inzwischen wird **Indo** auch als Abkürzung für „Indonesien“ oder „indonesisch“ verwendet, besonders von Indonesiern im Ausland!). Eine helle Hautfarbe, z. B. **kuning langsat** „helles Weißgelb wie die Langsat-Frucht“ wird bevorzugt. Besonders die **mojang priangan** „Mädchen aus Priangan / West-Java“ sind bekannt für ihre Schönheit, da ihnen meist auch ein heller Teint eigen ist. **Hidung mancung** „lange Nase“ ist sehr begehrt, wer genug Geld hat, hilft manchmal auch mit einer **opéras plastik** „Schönheitsoperation“ nach.



Viele Indonesier der Mittel- und Oberschicht wundern sich immer wieder über den aus ihrer Sicht so „billigen“ Geschmack vieler westlicher Männer, die sich natürlich eher von aus westlicher Sicht „exotischen“ Frauen mit dunklerer Haut (z. B. **sawo matang** „braun wie eine reife Sapotilla-Frucht“ oder **hitam manis** „süß schwarz“) und **hidung pésék** „platter Nase, Stupsnase“ angezogen fühlen – ein Frauentyp, über den nicht selten verächtlich als **wajah pembantu** „Haushaltshilfen-Gesicht“ hergezogen wird.

*Doch über Schönheitsideale lässt sich endlos streiten, die Geschmäcker sind verschieden, und das ist auch gut so!*

## Emangnya lo nékat mo kehilangan virgin lo?

Willst du's echt drauf anlegen, deine Jungfräulichkeit zu verlieren?

*„noch nach Galgantwurzeln (**kencur**) riechen“*

<b>gadis</b>	Mädchen
<b>gadis tingting</b> (Jav)	Jungfrau, noch unberührtes Mädchen
<b>masih bau kencur</b>	blutjung sein
<b>kehilangan keperawanan / kegadisan</b>	entjungfert worden sein

*Von jungen Frauen wird erwartet, dass sie als **perawan** „Jungfrau“ in die Ehe gehen (in den Großstädten inzwischen oft auch **virgin** genannt).*

Böse Ausdrücke für noch unverheiratete Frauen, die bereits über sexuelle Erfahrung verfügen, sind u.a. **(sudah) bolong** „(schon) ein Loch haben“, **sudah dipaké** „schon benutzt worden sein“, **barang bekas** „abgenutztes Ding“, **barang second hand** „Secondhand-Gegenstand“ und **udah ditindih** „schon gedrückt“.